



Green Education and Transition – A Higher Education online Digital Buddy

Wechselwirkungen zwischen hochschulischen Nachhaltigkeitsstrategien und sozialer Inklusion

21. November 2023

Michaela Moser & Verena Régent



Co-funded by the European Union

GET AHED
Your Green Transition Digital Buddy

What's this about?

HE GREEN ASSESSMENT
Integration and Sustainability for the green transition
Learn More

HE GREEN CHAMPIONS
Boost the green transition capacity of leaders, staff, students and stakeholders in Higher Education
Learn More

HE GREEN ZERO
An online tool dedicated to improving sustainable operations in your Higher Education institution
Learn More

A GREENER TOMORROW

- Project News**
What is happening now?
- Supporting education leaders**
Where do we go next?
- Ongoing Research**
What does the research say?
- Data driven Information from across EU HEIs**
What do other HEIs think?
- Analytics**
Where is our information coming from?

Rolle von Hochschulen in der grünen Transition (1)

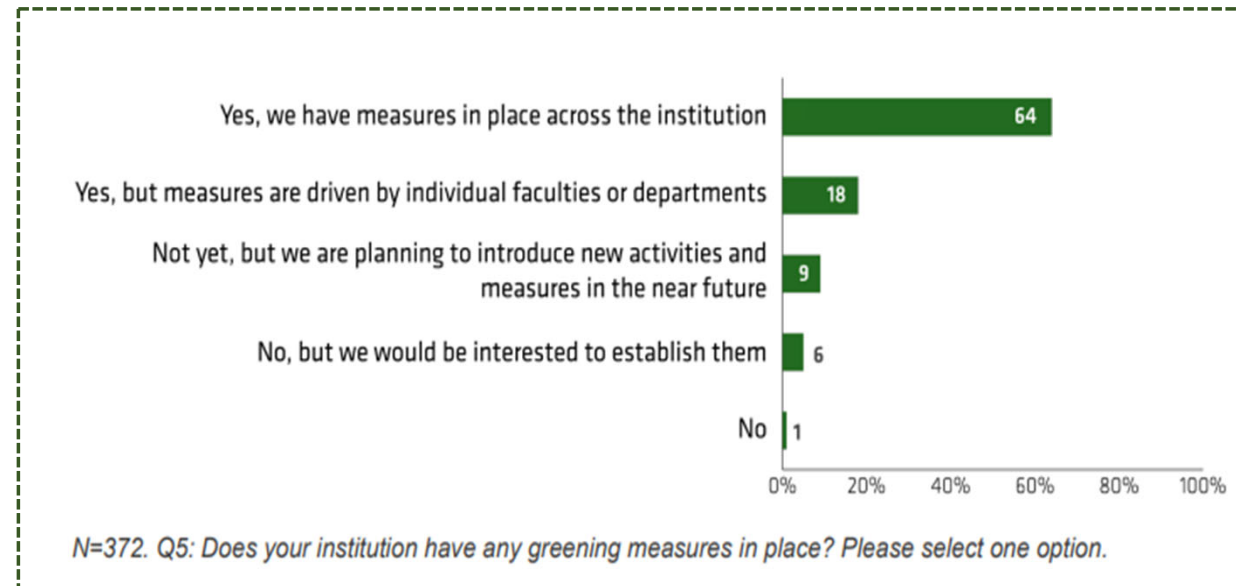


- 🌍 Science, Research and Innovation Performance Report (EC, 2022): Hochschulen spielen eine zentrale Rolle, die Verbreitung nachhaltiger Lösung zu unterstützen
- 🌍 Hochschulen als “priority organisations and agents of change” (Findler et al., 2019; Karatzoglou, 2013; Prieto-Jiménez et al., 2021; Weber, 2012)
- 🌍 Die Rolle der Hochschulen zeigt sich insbesondere in vier miteinander in Verbindung stehenden Bereichen (Guitérrez-Mijares et al., 2023):
 - Hochschulen als Vorbilder, um nachhaltige Einstellung und nachhaltiges Verhalten zu inspirieren
 - Hochschulen bilden Studierende aus, können stellen damit relevante Fachkompetenzen vermitteln
 - Hochschulen betreiben Forschung zur umweltbezogenen Nachhaltigkeit
 - Hochschulen informieren relevante Stakeholder und beziehen diese mit ein
- 🌍 Der Hochschulsektor ist angehalten, strategisch zu reflektieren, wie er Sichtbarkeit und Performance in diesem Bereich stärken kann (Lucaci, 2022)

Rolle von Hochschulen in der grünen Transition (2)



- Die “Greening Survey” der EUA’s (2021) zeigt: Viele Hochschulen im EHEA sind bereits aktiv involviert in Aktivitäten zur umweltbezogenen Nachhaltigkeit
- 80% berücksichtigen grüne Themen in ihrem Bildungsangebot, 70% in ihrer Forschung
- 93% beschäftigen sich mit Aspekten des “grünen Campuses”, z.B. Recycling und Abfallmanagement
- Aber: Weniger als 1/3 verfolgen das Thema als Teil ihrer übergeordneten Hochschulstrategie



Grüne Transition & soziale Inklusion



- 🌍 Durch den EU Green Deal → unterschiedliche ökon. Reformen, die zu gesellschaftlicher Disruption führen können (Zimmermann & Gengnagel, 2023)
- 🌍 Klimapolitik im APCC Special Report als „soziale Herausforderung“ bezeichnet (Görg et al., 2023)
- 🌍 Teilhabe am klimafreundlichen Leben sollte nicht von finanziellen Ressourcen abhängen (Görg et al., 2023)
- 🌍 Dazu Erkenntnisse der FH Burgenland (Rowland, 2023):
 - Weg von fast food, fast fashion etc. → jetzt teurer einzukaufen, um künftige Wiederanschaffungskosten zu vermeiden/Gesundheitskosten niedrig zu halten
 - Langzeitdenken sollte in allen Gesellschaftsschichten etabliert werden → Auswirkungen auf Angebot
 - Nachhaltigkeit KANN auch im Verzicht gelebt werden

Grüne Transition & soziale Inklusion im Hochschulsektor (1)



Beispiele (Aktivitäten):

- Attraktivierung der Nutzung von **öffentlichen Verkehrsmitteln** durch Übernahme des „V-Mobil-Klimatickets durch den Dienstgeber für Mitarbeitende (FH Vorarlberg)
- **Jobrad-Aktion:** Unterstützung (finanzieller Zuschuss/Möglichkeit zum monatlichen Abzahlen) bei Kauf/Nutzung von Fahrrädern, E-Bikes und Lastenfahrrädern (FH Vorarlberg, TU Graz)
- **Unterstützung Studierender** durch die ÖH im Rahmen verschiedener temporärer Aktionen durch verbilligte Mensaessen, insb. bio, vegan und regional (FH Vorarlberg)
- Förderung der **Schaffung von Fahrgemeinschaften** durch Bereitstellung einer App, die dies vereinfacht (FH Burgenland)
- Förderung **nachhaltigen Reisens Studierender** bei Erasmus+-Aufenthalten, sofern mehr als 50% der Reise mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln absolviert werden, sowie Reisegutscheine für die „längste klimafreundlich zurückgelegte Strecke“ (FH Vorarlberg)
- **Lehrveranstaltungen** zum Thema soziomaterielle Sicherung und „Environmental social work“ (FH Burgenland)

Grüne Transition & soziale Inklusion im Hochschulsektor (2)



Beispiele (strategisch):

- **Munster University of Technology, IE**
 - Verweis auf Sustainability & UN SDGs im „Strategic Plan 2022-2027“
 - Green Charter hebt „Engagement with local communities“ hervor
- **University College Cork (UCC)**
 - „Sustainability and climate action plan“ (5-Jahresplan) mit Verweis auf Inklusion: „Linking with the University’s Equality Diversity and Inclusion, Community Engagement, and Healthy Campus teams to lead the way in realising a better and more sustainable future for all.“

Green Education & Transition – A Higher Education Digital buddy



Co-funded by the
European Union

- 🌱 GET-AHED zielt darauf ab, Hochschulstrategien und hochschulische Berichterstattung zur umweltbezogenen Nachhaltigkeit zu unterstützen
- 🌱 ERASMUS-EDU-2022-PI-FORWARD-LOT1
- 🌱 February 2023 – January 2026
- 🌱 Ziel: Erstellung einer online Plattform für Hochschulen, die drei Tools vereint: (1) **HE Green Assessment** (Selbstbewertungstool), (2) **HE Green Champions** (ein Trainingssystem für Hochschulen), (3) **HE Green Zero** (Tool zur Erhöhung der hochschulischen Energieeffizienz)




GET-AHED & soziale Inklusion




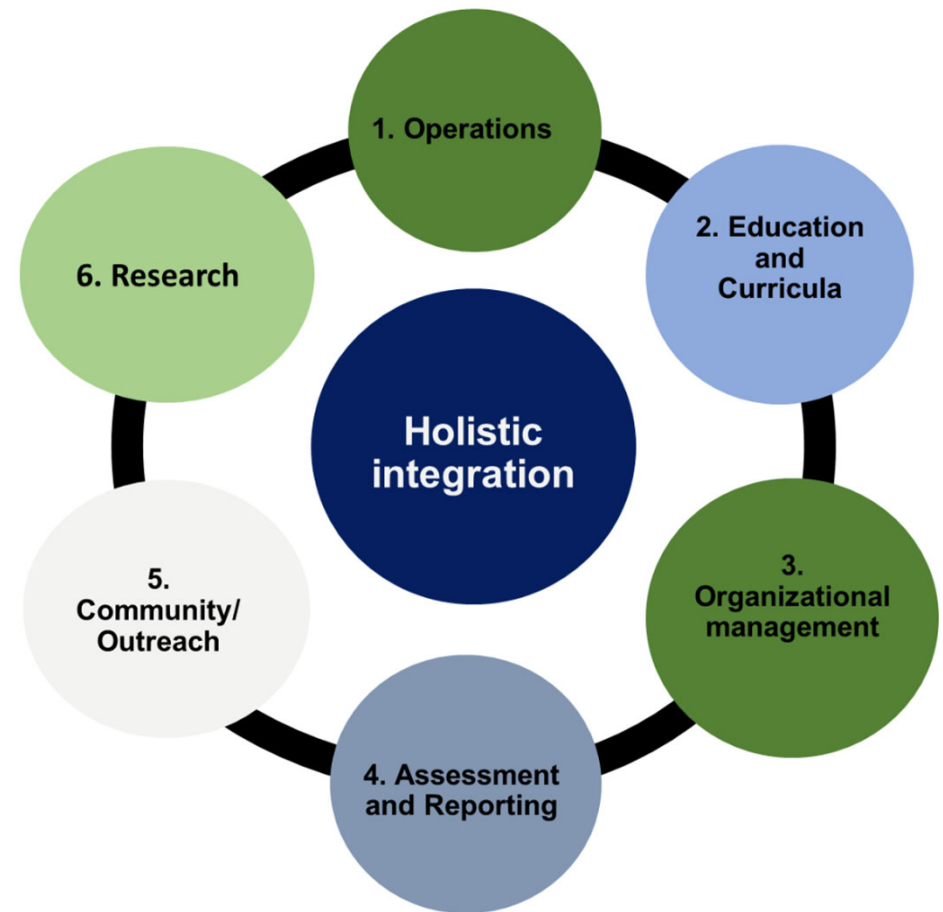
- 🌍 Soziale Inklusion ist nicht vordergründiges Thema des GET-AHED-Projekts, wird jedoch als wichtige Querschnittsmaterie gesehen
- 🌍 Erklärtes Ziel: Sicherstellung, dass Aspekte der **Inklusion sowie der Förderung von Frauen und jungen Akademikerinnen und Akademikern** bei der Entwicklung von Hochschulen hin zur grünen Transition umfassend mitberücksichtigt werden

Dimensionen von HE Green Assessment



 In jeder dieser 6 Dimensionen werden Indikatoren erstellt, im Rahmen derer die Hochschulen ihre eigene Performance bewerten können

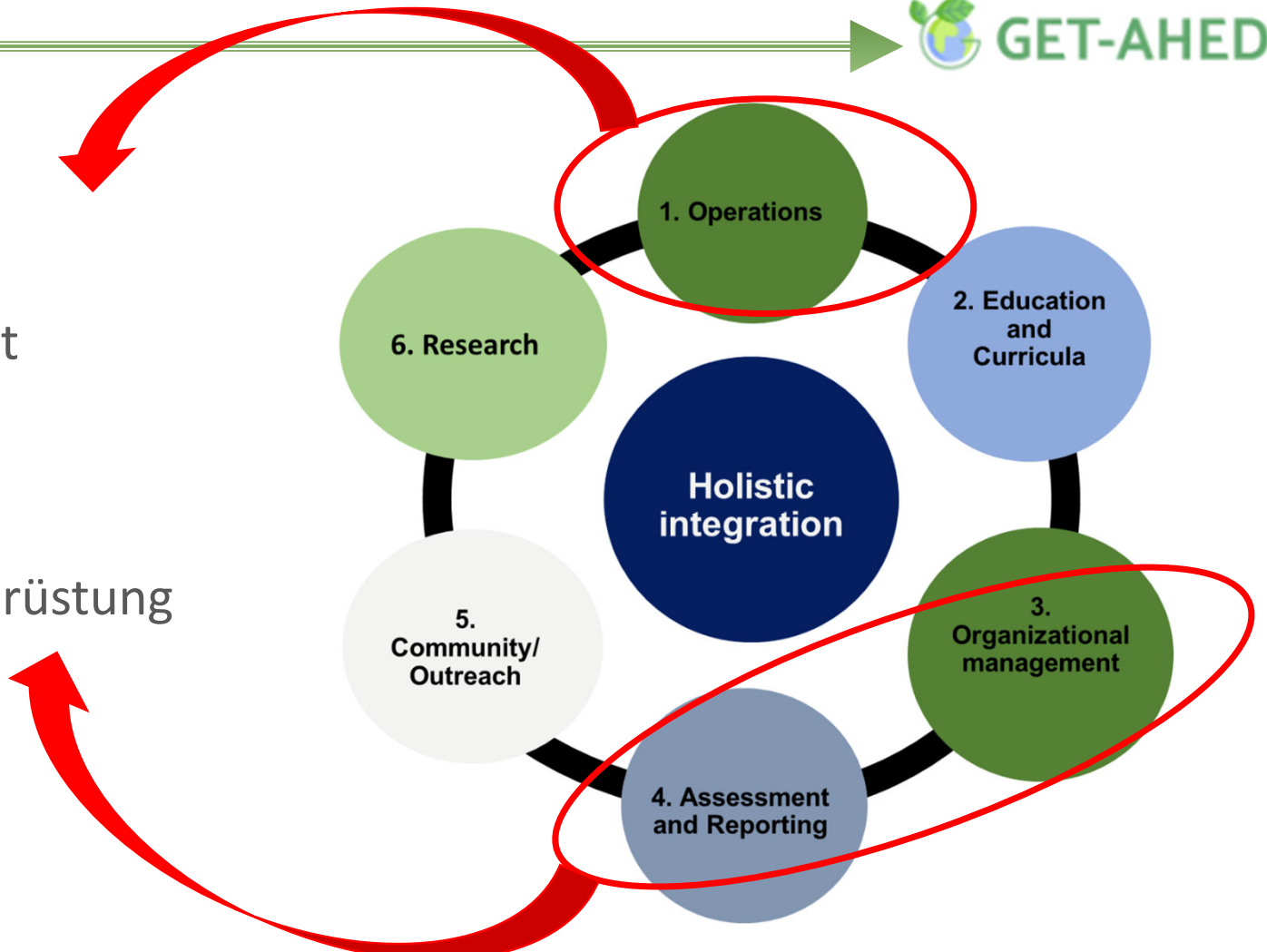
 Die Dimensionen des HE Green Assessment Tools strukturieren auch die anderen beiden Tools der GET-AHED Plattform



Sub-Dimensionen von HE Green Zero



- 🌍 Energieverbrauch
- 🌍 Wasserverbrauch
- 🌍 Mobilität & Transport
- 🌍 Infrastruktur
- 🌍 Nahrung/Speisen
- 🌍 Materialien und Ausrüstung
- 🌍 Reinigungsdienste



Module von HE Green Champion



- 🌍 Climate Action & Emissions Building
- 🌍 Environment and the Circular Economy
- 🌍 Skills, Education & Training
- 🌍 Greening public and private finances
- 🌍 **Just transition**
- 🌍 Research & Innovation

➔ Jedes Modul kann Ausprägungen in allen 6 Dimensionen aufweisen

➔ „Just Transition“ berührt den Aspekt der sozialen Inklusion am stärksten

Dimensions & Green Deal Pillars



	Climate Action & Emissions Building	Environment & Circular Economy	Skills, Education & Training	Greening public & private finances	Just transition	Research & Innovation
Operations						
Education & Curricula						
Organisational Management						
Assessment & Reporting						
Community & Outreach						
Research						

Soziale Inklusion

Dimensionen & Modul „Just transition“






Dimension(en)	Modul „Just transition“ - Beispiele
Operations / Community & Outreach	University of Western Macedonia: Teilnahme der Hochschule an einer Energiegemeinschaft (erneuerbare Energiequellen) zusammen mit den regionalen Behörden und 13 Gemeinden, um gemeinsam Energiearmut ökonomisch schwächerer Personen und Gruppen bekämpfen zu können.
Education & Curricula / Community & Outreach	EU GREEN (Allianz von neun europäischen Universitäten): „Responsible Growth, inclusive Education & Environment“ → Niederschwelliger Zugang zu Bildungsangeboten zur grünen Nachhaltigkeit
Community & Outreach	Boston University: Unterstützt soziale und Umweltziele sowie lokale Märkte mit nachhaltigem Einkaufsprogramm (abgestimmt mit BU Climate Action Plan & Sustainable Purchasing Program)
Research / Community & Outreach	University of Barcelona: Hub-Sostenibilidad – Forschung zu unterschiedlichen Aspekten der umweltbedingten Nachhaltigkeit, starker Fokus auf gesellschaftlichem Impact

Verankerung der sozialen Inklusion



Im Projekt...

-  ... durch entsprechende Indikatoren im Self-Assessment-Tool
 -  ... durch Trainingsmaterialien im Trainingstool (siehe Pillar: Just transition)
 -  ... ggf. durch Indikatoren im Energieeffizienztool
-
- ➔ Insgesamt: hohes Potenzial wird in der 3. Mission verortet (siehe Dimension Community & Outreach)
 - ➔ Aber: SI-Indices für Hochschulen in Europa noch wenig entwickelt

Beispiele



Index for Inclusion (Booth/Ainscow)

- ✓ Inklusive Kulturen schaffen – Respekt (auch vor der Umwelt), Gewaltfreiheit, Wertschätzung
- ✓ Inklusive Strukturen etablieren – Hochschule für alle, Fortbildungen
- ✓ Inklusive Praktiken entwickeln – Curricula für alle, inklusive Didaktik

Best Practice University of Warwick, UK

Ziele

- ✓ Diversität unter Mitarbeitenden/Studierenden erhöhen
- ✓ Kultur etablieren, die Mitarbeitende/Studierende in ihrem Potenzial unterstützt
- ✓ International führend in sozialer Inklusion werden

KPIs

- ✓ Stärkere Beteiligung unterrepräsentierter Gruppen
- ✓ Gerechtere Degree Outcomes
- ✓ Mehr Diversität im Senior Staff
- ✓ Lohnungleichheit verringern

Weitere Beispiele



UNISIMS-Projekt („related project“ von GET-AHED)

Diversität

- Vorhandensein von Gleichstellungsprogrammen: Verhältnis von Männern/Frauen (Professuren, Wiss. Personal)
- Verhältnis von männlichen/weiblichen Studierenden, die das Studium abschließen
- Teilhabe und Inklusion: Barrierefreiheit
- Vorhandensein von Anti-Diskriminierungsprogramme
- Willkommenskultur, Unterstützung für Geflüchtete und Asylsuchende (z.B. Stipendien, Unterbringung, Rechtshilfe)

Wohlbefinden & Arbeit

- Gesundheitsmanagement (Studierende & Beschäftigte)
- Life-Work-Balance
- Familienfreundlichkeit
- Zufriedenheit und Wohlbefinden der Mitarbeitenden
- Quote Vollzeit-Beschäftigte / Unbefristete

Zu beachten bei Index-Entwicklung



- Es braucht Indikatoren für alle Phasen des Studiums: „from outreach to outcomes“
- Es sollte sowohl um Diversität der Mitarbeitenden und der Studierenden als auch um vorhandene EDI-Policies (Equity, Diversity, Inclusion) gehen
- Es braucht bedarfsorientierte Zugänge für Studierende mit unterschiedlichen Bedürfnissen/Bedarfen
- Es geht stark darum, unterrepräsentierte Gruppen anzusprechen, zu inkludieren
- Fortbildung für alle Beteiligten zu EDI-Policies ist zentral (Verknüpfung mit Continuing Professional Development)
- Es geht stark auch um Unterstützungsstrukturen
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten als Teil des Indikatoren-Sets

Zusammenfassung



- 🌍 GET-AHED beschäftigt sich mit der grünen Transition an Hochschulen – soziale Inklusion soll als Querschnittsmaterie mitschwingen
- 🌍 Status Quo: Ausloten unterschiedlicher Möglichkeiten, soziale Inklusion „mitzunehmen“, beispielsweise über Indikatoren des Self Assessment Tools
- 🌍 Wenige Best Practices, insb. im europäischen Raum – das Zusammendenken der grünen Transition mit sozialer Inklusion ist in gewisser Weise Pionierarbeit
- 🌍 Ausblick: Weiterverfolgung des Themenbereichs durch Einbezug der Perspektiven von Hochschulangehörigen (Studierenden und Beschäftigten) im Zuge des Projekts & Austausch mit verwandten Projekten